



RONALD SILLER

Mit seiner Frau war Ronald Siller im Killarney-Nationalpark unterwegs, vom Upper Lake Killarney zum Muckross Lake auf dem alten Postweg. Diese Hochmoorlandschaft hat den ziemlich unaussprechlichen Namen »Gortnacarriga«. An einer Steigung, erzählt der Gewinner unseres Leserfoto-Wettbewerbs weiter, habe sich dieses Wäldchen nahe der Galwey's Bridge befunden. Und dort entstand dieses zauberhafte Foto. Das Ehepaar Siller war auf zweiwöchiger Urlaubsreise, und das Wetter war, sagen wir, typisch irisch. »Es herrschte gerade eine leicht feuchte Nieselwetter-Stimmung, als ich diese Mauer sah; schon damals dachte ich: was für ein perfektes Sinnbild für ›die grüne Insel‹«. Am Motiv gefällt ihm besonders »die sich bildende Diagonale dieser grünen Mauer« und »gleichzeitig diese leicht mythische Feenwald-Stimmung.« Uns auch.



FOTOS: RONALD SILLER, ISABELA PACINI

»Es herrschte eine leicht feuchte Nieselwetter-Stimmung, und ich dachte: was für ein perfektes Sinnbild für ›die grüne Insel‹«



DAS SAGT DIE JURY

Katharina Oesten, MERIAN-Bildredaktion: »In einer Zeit, in der es sehr laut, sehr schnell und mitunter sehr unübersichtlich und durcheinander zugeht, ist es nicht verwunderlich, wenn ein solches Foto das Herz der Jury berührt. Es zeigt ja nicht nur die grüne Natur, es drückt zugleich auch die Kraft aus, die in der Ruhe liegt. Es steht für viele Sehnsüchte, die wir mit Irland verbinden. Etwas überspitzt könnte man auch sagen: Nur in Irland sind die Mauern so weich, dass man sich darauf legen mag... Eine schöne Momentaufnahme einer heilen Welt!«

Die Lust am Reisen

MERIAN

Irland

AB NACH
BELFAST!

Die Stadt feiert
sich selbst.

Plus: Nordirlands
schönste Spots

DAS GRÜNE WUNDER

GROSSE TOUR Roadtrip auf dem Wild Atlantic Way **GROSSES HERZ**

Europas charmanteste Hauptstadt heißt Dublin **GROSSE KUNST**

Die beste Konzertbühne ist der Pub **GROSSE FAHRT** Mit dem Hausboot

über den Shannon **GROSSE LEERE** Allein auf einer einsamen Insel